

**Protokoll zur 2. GEV-Sitzung der Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums des Schuljahres 2022/2023 am
Montag, den 13.02.2022 um 19:00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung
2. Förderverein
3. Berichte aus den Gremien
4. Austausch mit Frau Meyenberg
5. Verschiedenes, Termine

Protokollführung: Anne-Kathrin Karaalp (Elternvertreterin 8/3)

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit Protokoll der letzten Sitzung vom 22.09.2022

Der Elternsprecher der Schule, Herr Windmüller, begrüßt die Teilnehmer der Sitzung. Es sind 19 EV, eine Schülerin und drei Lehrende anwesend.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 Förderverein der UvH (Hüttemann)

- Anfang 1990er Jahre als Solidaritätsfond gegründet von Schulleitung, Lehrern und aktiven Eltern, damals Steuerung durch Schulleitung
 - 1996 Gründung Förderverein (FV), 1997 eingetragen in Vereinsverzeichnis
 - Link zu: [Allgemeine Informationen zum Förderverein](#)
 - Zweck: Unterstützung von schulischen Veranstaltungen, künstlerische, musische Projekte, Sportgeräte
 - Link zu: [Geförderte Projekte](#)
 - finanzierte z. B. die Stände des Weihnachtsbasars 2022
 - Mitgliederzahl des FV nahm in den letzten Jahren ab → Elternvertreter sollten Sinn des FV mehr in die Elternschaft kommunizieren
 - aktiveres Einbringen der FV-Mitglieder wünschenswert
- Anmerkungen und Vorschläge aus der Elternschaft:
- offenbar sind Einladungen zu den Sitzungen in den letzten Jahren nicht immer bei den Eltern angekommen, daher ggf. geringere Beteiligung bei FV-Sitzungen
 - konkreter benennen, was der Förderverein für Aktivitäten fördert → Antwort Schulleitung: in 7. Klassen wurde Arbeit des FV direkt vorgestellt durch Schulleitung
 - Elternvertreter könnten ggf. Gedanken des FV in ihre Klassen tragen
 - auf UvH Homepage die Arbeit des FV mit Fotos und Videos vorstellen
 - FV sollte häufiger, ggf. zu bestimmten Themen tagen

TOP 3 Berichte aus den Gremien:

- Anmerkung: einige Eltern haben Einladung zu Gremiensitzungen nicht erhalten
- **Italienisch:** Erasmus Reise wurde besprochen
- **Sport:** Bewertung der Noten: 50 % Leistung + 50 % soziale Komponente, Materialthemen, Sporthalle wird zusätzlich durch Vereine genutzt, hierbei wurden die Gerätschaften nicht zurückgeräumt, Absprache mit Vereinen werden langfristig nicht eingehalten
- **Bezirkselfternausschuss:** keine neuen Informationen
- **Landeselfternausschuss:** keine neuen Informationen
- **Gesamtschülervvertretung:** Projektwoche wird gerade geplant, Termin nächste GSV: 20.2.23

TOP 4 Austausch mit Frau Meyenberg

- **Erasmus+:** 20.-24.3. Gasteltern gesucht für 2 Mädchen und 3 Jungen (sprechen Deutsch und Englisch)
- **Büchergeld:** 79 befreit, 9 Selbstzahler, 89 bezahlen nichts, Bücher werden inzwischen nicht mehr an Nichtzahlende ausgegeben, bei Problemen mit dem Büchergeld bitte die Schulleitung ansprechen, einfach nicht zahlen ist keine Option.

- **Raumsituation:** nur vier neue 7. Klassen beim Schulamt angemeldet
- offizielle Klassenstärke liegt bei 32 Schülern/Schülerinnen
- **Tag der offenen Tür:** Mi und Sa Veranstaltung war gut besucht, insbesondere Informationen zur zweiten Fremdsprache war sehr nachgefragt, Überlegung hier das nächste Mal Schnupperunterricht anzubieten, Willkommensklassen waren vertreten
- **Weihnachtsmarkt:** viele Besucher, Förderverein hat Stände gesponsert, Lehrerkollegium würde es gerne nächstes Mal wieder im Freien stattfinden lassen
- **Wasserspender:** bauliche Maßnahmen für Wasseranschluss sind erfolgt, wurde von den Berliner Wasserbetrieben gekauft, wird demnächst geliefert, Finanzierung für Wartung etc. steht noch aus (nicht mitbegriffen) → Spende von 5 € pro nutzendes Kind geplant, zweiter Wasserspender in Planung
- **Deutschunterricht:** ein Kollege fällt länger aus, Deutschunterricht wird umverteilt, Kollegin kommt aus EltZ zurück
- **Sportunterricht** wurde in einigen Klassen gekürzt von 3 auf 2 Stunden, damit zumindest der restliche Unterricht abgedeckt wird und kontinuierlich stattfinden kann

Nachwirkungen Coronapandemie:

- Förderunterricht „Stark trotz Corona“ wurde nicht gut angenommen, Unterricht teilweise ausgefallen (wurde von Dritten (Vereine) übernommen), nicht durch Schule), eigene Bestrebungen der Schulleitung Förderunterricht anzubieten wurden vom Senat abgelehnt
- 18 Schüler haben die Schule verlassen, haben das Probehalbjahr nicht bestanden
- Gymnasiale Oberstufe: optimale Vorbereitung wird angestrebt mit Hinblick auf die Bereiche, die in Coronazeiten nicht abgedeckt wurden
- Erleichterung Abitur noch dieses Jahr, Kultusministerkonferenz berät über Änderungen der Abiturprüfungen, soll sich in den nächsten Jahren eher verschärfen
- Diskussion des Sinns von VERA 8
- 94 % Abdeckung des Unterrichts durch Lehrer (davon jedoch 2 Lehrer nicht vor Ort)
- neue Klassen werden gut gemischt, sodass Gruppenbildung vermieden wird
- Frage aus GEV: Warum gibt es kein Sozialzeugnis an der UvH? Wurde in Schulkonferenz so beschlossen. Für und Wider wird diskutiert, Schulleitung: Aufwand für Lehrer zu hoch → die Praxis persönlicher Gespräche zwischen Schülern und Lehrern sind effizienter und effektiver

TOP 5 Verschiedenes, Termine

- **Berufe-Speeddating** am 27.6. (Kittler): alle Eltern haben E-Mail bekommen, ihren Beruf vorzustellen für Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse als Vorbereitung für Berufspraktikum in Klasse 9
- **Handynutzung** (Giese): Anschaffung von Handyschränken für die Sek 1 (Kl. 7-10) geplant, ein Handyschrank pro Kind, Kosten: 1 €/Monat, Versicherung: 12 €/Jahr, mit Code verschließbar
- Soll die UvH eine handyfreie Schule werden? Grundstimmung in GEV: Handynutzung der Schüler/Schülerinnen an der Schule nicht gewünscht. Eltern wollen jedoch, dass ihr Kind erreichbar ist, daher die vorgeschlagene Lösung der Handyschränke. Soll in Schulkonferenz eingebracht werden.

Die Sitzung endet um 21:08 Uhr.